

**HÖRVERSTEHEN**

1	<u>A</u>	B	C	
2	<u>A</u>	B	C	
3	A	<u>B</u>	C	
4	A	<u>B</u>	C	
5	<u>A</u>	B	C	
6	A	<u>B</u>	C	
7	A	B	<u>C</u>	
8	A	B	C	<u>D</u>
9	A	B	<u>C</u>	D
10	A	<u>B</u>	C	D
11	<u>A</u>	B	C	D
12	<u>A</u>	B	C	D
13	A	<u>B</u>	C	D
14	A	B	<u>C</u>	D
15	A	B	C	<u>D</u>

**LESEVERSTEHEN**

1	A	B	<u>C</u>
2	A	<u>B</u>	C
3	A	<u>B</u>	C
4	<u>A</u>	B	C
5	<u>A</u>	B	C
6	<u>A</u>	B	C
7	<u>A</u>	B	C
8	<u>A</u>	B	C
9	<u>A</u>	B	C
10	A	<u>B</u>	C
11	A	B	<u>C</u>
12	<u>A</u>	B	C
13	<u>I</u>		
14	<u>B</u>		
15	<u>H</u>		
16	<u>J</u>		
17	<u>C</u>		
18	<u>D</u>		
19	<u>E</u>		
20	<u>F</u>		

-

**LEXIKAL – GRAMMATISCHE AUFGABE**

Aufgabe 1.

	Nummer der Lücke
Schritt	2
Recht	4
berechtigt	-
Platz	7
Mannschaft	-
verrät	-
Fließt	3
mehr	9
eskaliert	-
Regnet	6
erörtern	-
interpretieren	-
Fluss	5
Sprung	11
Schilderung	-
baden	8
Idee	1
Litotes	-
sauber	10

Aufgabe 2.

A	von
B	aus
C	ist
D	haben
E	wird
F	in
G	den
H	werden
I	im/in dem

## LANDESKUNDE

1	<u>A</u>	B	C	D
2	A	<u>B</u>	C	D
3	A	B	<u>C</u>	D
4	A	B	C	<u>D</u>
5	<u>A</u>	B	C	D
6	A	<u>B</u>	C	D
7	A	B	<u>C</u>	D
8	A	B	C	<u>D</u>
9	<u>A</u>	B	C	D
10	A	<u>B</u>	C	D
11	<u>A</u>	B	C	
12	A	B	<u>C</u>	
13	A	<u>B</u>	C	
14	A	<u>B</u>	C	
15	<u>A</u>	B	C	
16	A	<u>B</u>	C	
17	<u>A</u>	B	C	
18	A	<u>B</u>	C	
19	A	B	<u>C</u>	
20	A	B	<u>C</u>	

Alex: Dorothee, ich habe gehört, dass du auf dem Schulbauernhof Gut Gollin in Brandenburg an einem ökologischen Seminar teilgenommen hast.

Dorothee: Stimmt, am Seminar mit dem Titel „Gemeinsam aktiv“.

A.: Könntest du mir bitte darüber erzählen?

D.: Gerne. Es ist Teil einer Seminarreihe, die Jugendliche besuchen können. Dafür bekommen sie am Schluss den Öko-Führerschein.

A.: Mit 15 braucht man einen Mofa-Führerschein, um mobil zu sein. Mit 18 macht man den Führerschein fürs Auto. Damit kommt man leichter zur Disko. Aber wozu braucht man einen Öko-Führerschein?

D.: „Einen Öko-Führerschein braucht man, um sich in Umwelt und Gesellschaft besser zurechtzufinden.“ Außerdem bekommt man mit dem Öko-Führerschein leichter eine Stelle für das Freiwillige Ökologische Jahr oder eine Zivi-Stelle im Umweltbereich.

A.: Haben am Seminar viele Leute teilgenommen?

D.: 17 Jugendliche nehmen an dem Seminar auf Gut Gollin teil, darunter 4 Jungen. Die meisten haben das Gefühl, etwas für die Umwelt tun zu müssen. Was genau, wissen sie nicht.

A.: Und wie bist du dorthin gekommen?

D.: Ganz zufällig. Ich habe in einem Berliner Café einen Artikel über den Öko-Führerschein gelesen und sich spontan zur Teilnahme am Seminar entschlossen. Weißt du, ich habe bereits ein Jahr auf einem Öko-Bauernhof in der Schweiz verbracht. Davon bin ich noch heute begeistert. Trotzdem war ich zunächst skeptisch: „Ich habe befürchtet, dass hier nur Vegetarier und der harte Öko-Kern zusammenkommen.“

A.: Und wie war das?

D.: Das waren ganz normale Leute.“ Leute, die – wie ich – auch mal einen Hamburger essen. Schließlich bin ich ein Großstadtkind.

A.: Umweltthemen interessieren mich auch. Vor 3 Jahren habe ich den Umweltklub „Tiere“ in meinem Dorf Dolgeln gegründet. Die Mitglieder des Klubs räumen Müll weg, organisieren Bootstouren, beobachten Rehe, Hasen und Füchse und sind im Internet aktiv. Nach dem Abitur möchte ich ein Freiwilliges Ökologisches Jahr machen. Aber zuerst werde ich auch am Brandenburger Seminar teilnehmen. Schließlich kann ein Öko-Führerschein nicht schaden.

D.: Alex, dieses Seminar würde ich dir empfehlen. Auf Gut Gollin informiert man über „Öko-Landbau“ und „natürliche Ernährung“. Man erklärt, dass ein Öko-Bauer Energie und Rohstoffe spart, auf Chemie verzichtet und so biologisch hochwertige Lebensmittel produziert. Diese Kenntnisse kannst du in deinem Dorf anwenden.

A.: Vielen Dank für deine Tipps.

( , )  
2015/16  
( 7-8 , 9-11 )

«

XIII  
2015/2016

»  
(

... . . . )  
« Hörverstehen »

:

.  
: , , -

.

,

.

( 2-3

),

,

(  
15 -

,

,

2-3 ,

,

).

(1 ).

15 (1

-1 ).

,

.

-

-

.

-

,

.

.

.

-

,

-

,

,

.

-

,

-

.

« - / Lexikalisch- grammatische Aufgabe»

« - / Lexikalisch- grammatische Aufgabe»

2015/2016

20

20

(1 -1 ).

(Landeskunde)

20

20

2014

2015/2016

: 1)

; 2)

(

).

10

10

« / Leseverstehen »

12

– steht nicht im Text.

34%

66%

«66%

steht nicht im Text.

20 (1

– 1 ).

« / Schreiben »

20.

- 200

: 20

	10
9-10	-
9-7	.
6-5	,



	,	.
	.	/
<b>4-3</b>	.	-
	.	-
	,	-
	,	.
	.	-
	.	.
<b>2-1</b>	.	,
	.	-
	.	.
<b>0</b>	.	-
	,	.

<b>10</b>			
:			
,			
,			
,			
,			
-			
-			
( ) 2	( ) 3	( ) 3	( ) 2
2	3	3	2
.	,	.	.
-	-	-	-
-	-	-	-
.	,	-	.
-	-	-	-
.	.	.	.
-	-	-	-
.	.	.	12
.	.	.	.
-	-	-	-
.	.	.	,
.	.	.	-

	( 1 ).	( 1 ).	.
<b>1</b> . . / /	<b>2</b> , , . 2-3	<b>2</b> 2-4 .	<b>1</b> / 4), .
<b>0</b> . / .	<b>1</b> ( ) , / .	<b>1</b> (4-7) .	<b>0</b> 4) / ( 4), .
	<b>0</b> /	<b>0</b> (8 ) ,	

	(7 ) -	-	
--	--------	---	--

1 - 2

:

-

;

-

;

( 200 ).

1

-

.

:

\_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_

( -

).

60

-

,

-

..

:

3

.

.

.

-

-

.

-25.

( 10 ):

5	.
	,
4	.
	,
3	.
	.
2	,
	,
1	.
	,
	.
	-

<b>0</b>	.	,
	/	
<b>5</b>	.	,
<b>4</b>	.	,
<b>3</b>	.	,
<b>2</b>	.	,
<b>1</b>	.	,
<b>0</b>	.	,

( 15 ):

	,
<b>3</b>	,
<b>2</b>	.
<b>1</b>	,
<b>0</b>	,
	,
<b>3</b>	,
<b>2</b>	,
<b>1</b>	,
<b>0</b>	,
	.

<b>3</b>		-
<b>2</b>		- -
<b>1</b>		-
<b>0</b>		-
<b>3</b>		
<b>2</b>		-
<b>1</b>		
<b>0</b>		-
<b>3</b>		
<b>2</b>		- -
<b>1</b>		
<b>0</b>		-

»  
« »  
-  
-

– max 15

-  
– max 20

– max 20

– max 20

– max 20

– max 25